



Tätigkeitsbericht der Bürgerstiftung Achim (BSA)

Januar bis Dezember 2025 / Vorschau 2026

Das Jahr 2025 ist in vielerlei Hinsicht das erfolgreichste Jahr seit Bestehen der Bürgerstiftung Achim: Am 22. Juni feierten wir unser 20-jähriges Bestehen mit einem bunten Programm (Punkt 6), Anfang November veranstalteten wir unser erstes Stiftungsfest (ebenfalls Punkt 6) und bis zur Eröffnung des Achimer Jugendplatzes konnte die Stiftung das bislang höchste Spendenergebnis in Höhe von ca. 225.000 € für dieses Projekt (Punkt 2) einwerben.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht unserer Förderungen und Projekte, sortiert nach Stiftungszwecken. Die Veranstaltungen sind ebenfalls weitestgehend den Stiftungszwecken zugeordnet, haben gleichzeitig aber auch die Spendenakquisition als Ziel.

1. Bildung/ Erziehung

Förderungen:

- Kunstverein Achim e.V.: Kunstkurse für Kinder mit Bildungskarte – 108,00 €
- Musikschulen in Achim: Musikunterricht für Kinder mit Bildungskarte – 2.672,94 €
- Puppentheater in der Stadtbibliothek – 500,00 €

Projekte:

- **Lernorte Bauernhof und Wald**

Die Nachfrage nach Besuchen auf dem Lernort Bauernhof (seit 2014) ist weiterhin ungebrochen. In 2025 besuchten 362 Kinder den Milchhof Kück. Die eingeworbenen Drittmittel der Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung in Höhe von 1.500,00 € reichten für dieses Projekt nicht aus, die Bürgerstiftung bezuschusst die Fahrten mit 3.804,00 €.

Der Lernort Wald (seit 2016) konnte in diesem Jahr nicht angeboten werden; Herr Martin Jonas wird als neuer Waldpädagoge im Frühjahr 2026 seine Arbeit für die BSA aufnehmen.

- **Klimaführerschein**

Die Lehr- und Lernmaterialien für den Achimer Klimaführerschein wurden für die fünften Klassen der weiterführenden Schulen das sechste Jahr in Folge an die IGS Achim, die Erich-Kästner-Schule, das Gymnasium am Markt und inzwischen auch wieder an das Cato Bontjes van Beek-Gymnasium ausgegeben. Durchgängig wird die Qualität der Materialien bestätigt. Materialkosten für knapp 400 Kinder abzüglich eingeworbener Spende von der Bremischen Volksbank in Höhe von 1.000 €: 2.490,98.

Mehr als 750 Achimer Klima-Botschafter:innen wurden bereits ausgezeichnet, in 2026 soll der/die 1.000. Botschafter:in geehrt werden.

2. Jugend-/ Altenhilfe

Förderung:

- Sozialpädagogische Familien- und Lebenshilfe e.V. (SoFA e.V.) – 1.033,18 €

Projekte:

- **WavePark (Jugendplatz am Achimer Freibad)**

Das Leuchtturmprojekt 2025 ist der neu entstandene Achimer Jugendplatz. Die BSA hatte sich anfänglich vorgenommen, diesen Platz mit der Anschaffung eines Ninja-Parcours zu unterstützen. Nachdem bereits im Frühjahr mehr Finanzmittel eingeworben wurden, als wir für dieses Sport- und Freizeitgerät benötigten, setzten wir uns ein neues Ziel: Mit finanzieller Unterstützung der BSA sollte der geplante Boulder-Block angeschafft und der Jugendplatz bis zum Herbst 2025 in einem Arbeitsgang fertiggestellt werden.

Von Dezember 2024 bis Ende August 2025 konnten wir – auch mit Hilfe einer Crowdfunding-Aktion – ca. 225.000 € von zahlreichen Spenderinnen und Spendern einwerben und das oben genannte ambitionierte Ziel erreichen: Am 29. August wurde der WavePark (der neue Name des Jugendplatzes) im Beisein von Vertreter:innen der Stadt, Mitarbeiter:innen von SoFa e.V., der BSA, der Presse, aber auch insbesondere vieler Spenderinnen und Spender und zahllosen Kindern in Begleitung ihrer Eltern sowie Jugendlichen mit Getränken und Snacks bei herrlichem Wetter eingeweiht. **Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ausdrücklich für ihr beherztes und generöses finanzielles Engagement!**

Dieses Leuchtturmprojekt hat den Bekanntheitsgrad und die Außenwirkung der BSA über die Print-Medien, über die Crowdfunding-Aktion und unsere Social-Media-Kanäle deutlich gesteigert. Bisher gezahlte Förderung der BSA: 166.157,91 €.

- **Achimer Kinderwunschbaum**

Der 10. Achimer Kinderwunschbaum, ein Projekt des Aktivkreises der Bürgerstiftung, wurde wieder in Kooperation mit der Stadt Achim durchgeführt. Es wurden 255 Wunschzettel von bis zu 10-jährigen Kindern aus Familien mit geringem Einkommen an Geschenkpat:innen anonym vermittelt. Ausgaben in 2025: 935,25 €. Für 2026 soll das Konzept überarbeitet werden.

3. Öffentliche Gesundheitspflege

Förderungen:

- Schwimmkurse für Frauen mit Migrationshintergrund – 920,00 €
- Stiftung Waldheim: I-Run Achim 2025 – 500,00 €
- Tafel Achim e.V. – 500,00 €

4. Kunst/ Kultur/ Denkmalschutz

Förderungen:

- Kasch Achim e.V. / Kultur vor Ort – Open-Air-Konzert beim Stadtfest 3.000,00 €
- Verein zur Erhaltung der Achim Mühle e.V. – 2.000,00 €

Projekt:

- Der Bücherschrank in Baden wird sehr gut genutzt und weiterhin von Aktiven betreut.

Veranstaltungen:

- **Büchermärkte**

Der Frühjahrsbüchermarkt am 24. Mai erbrachte eine Einnahme von 5.300,30 €, der Büchermarkt am 15. November die Rekordsumme von 6.619,06 €.

Sehr gut wurde neben den Büchern das große Angebot an Kinder- und Gesellschaftsspielen sowie Puzzles angenommen. Abzüglich der Ausgaben für Werbemaßnahmen ist dem Bücherteam ein Rekordeinnahme von 11.150,51 € gelungen.

- **Sommerkonzert**

Das Sommerkonzert im Rathauspark im Rahmen des Gartenkultur-Musikfestivals fand am 3. August statt. Die Band „Modern Walking“ spielte ohne Bühne und ohne Strom für die ca. 100 Zuschauer trotz Regenwetters Medleys, Evergreens und Songs auf Zuruf. Anders als in den Vorjahren wurden Getränke und Speisen von einem Food-Truck angeboten. Der Erlös abzüglich Kosten belief sich auf 264,25 €.

Das Konzert wird in 2026 erst einmal ausgesetzt. Es sollen neue Überlegungen dazu angestellt werden.

5. Umwelt-/ Landschafts-/ Naturschutz

Projekte:

- Lernorte Bauernhof und Wald (s. unter 1. Bildung/Erziehung)
- Klimaführerschein (s. unter 1. Bildung/Erziehung)
- Rathauspark inkl. Projektwoche mit Schülerinnen und Schülern des Cato-Gymnasiums zur Verschönerung des Parks. Ausgaben: 1.234,37 €.

Veranstaltung:

- **Garagenflohmarkt**

Der Garagenflohmarkt fand am 7. September in den Ortsteilen Uesen, Baden und Badenermoor statt. Die Teilung des Garagenflohmarktes wurde sowohl von den Teilnehmenden der Flohmarktstände als auch von den Besuchern gut angenommen, Insgesamt waren mehr als 300 Einzel- und Gruppenstände angemeldet. Der Überschuss betrug 405,09 €.

6. 20-jähriges Bestehen und 1. Stiftungsfest

20-jähriges Bestehen der BSA

Am Sonntagvormittag, dem 22. Juni feierte die Stiftung ihr 20-jähriges Bestehen im großen Saal des KASCH. Neben den derzeitigen Aktiven in der Stiftung waren viele Weggefährten, die die BSA in diesem Zeitraum begleitet haben, eingeladen. Dem Publikum wurde ein Programm mit einem Überblick über die vergangenen 20 Jahre und deren Highlights geboten: Reden, Interviews, Film- und Fotopräsentationen sowie etliche Beiträge von Schülerinnen und Schülern wechselten in einem bunten Reigen einander ab. Insbesondere der Beitrag der Musical-AG der IGS, für die die BSA die Head-Sets sponsorte, kam bei den Gästen gut an.

In den 20 Jahren ihres Bestehens hat die BSA 65 Aktivitäten und Projekte mit einer Gesamtsumme von mehr als 650.000 € gefördert oder selbst durchgeführt. Die bis zu diesem Zeitpunkt eingeworbenen Finanzmittel für den Achimer Jugendplatz sind in der vorgenannten Summe nicht enthalten.

Diese Zahlen und Summen belegen, dass die Bürgerstiftung in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist, langlebige Impulse setzt und so zu einer unverzichtbaren Säule des Gemeinwesens in Achim geworden ist.

1. Stiftungsfest

Auf dem vorrangig von Kuratoriumsmitgliedern ins Leben gerufene und durchgeführten 1. Stiftungsfest der BSA am 7. November im Hotel Haberkamp vermochte es der geladene Referent, Professor Dr. Nick Lin-Hi, Inhaber der Professur für Wirtschaft und Ethik an der Universität Vechta, mit seinem angekündigten Beitrag unter dem Titel „Moin Zukünfte – Willkommen im Jahr 2050 ! Warum unsere Enkelkinder wahrscheinlich Veganer sind und mit Robotern zur Schule gehen werden.“, das Auditorium innerhalb weniger Minuten in seinen Bann zu ziehen. Zahlreiche wissenschaftliche Belege und Daten, unterstützt durch eine Präsentation, gaben einen aufschlussreichen Einblick in dieses interessante Thema.

Die Reaktionen der Gäste, darunter eine große Anzahl von Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, waren eindeutig: Sie zeigten sich engagiert, bestens unterhalten und lobten die Ausgestaltung, die Atmosphäre sowie das Essen. Eine Reihe von Teilnehmenden fanden über das Stiftungsfest zum ersten Mal Zugang zur Bürgerstiftung und nutzten diesen Abend gerne auch zum Networking. Ein Rahmenprogramm rundete die Veranstaltung ab. Nach Abzug der Ausgaben verblieb ein Überschuss von ca. 14.815,00 €. Die erfahrene Zustimmung ruft nach einer Wiederholung.

7. Externe Kommunikation

Maibaumfest

Am 27.04.2025 haben wir die Bürgerstiftung mit einem Stand präsentiert. Wir haben Spenden für den Jugendplatz mittels einer Crowdfunding-Aktion gesammelt. Mit dieser Fundraising-Aktion konnten nahezu 2.800,00 € innerhalb von ca. drei Wochen gesammelt werden. Überdies wurden zwei Mitmachaktionen angeboten, eine für Kinder und eine für alle Altersgruppen. Auch um neue Zeitspender haben wir in Gesprächen mit Motivationsflyern geworben. Mit der Teilnahme konnten die Außenwirkung der BSA erhöhen.

Social-Media / Internetauftritt

Durch die personelle Verstärkung im Aktivkreis ist es gelungen, Frau Melissa Drolshagen für die Betreuung der Social-Media-Kanäle der BSA bei Instagram und Facebook zu gewinnen.

Mit externer Unterstützung durch die Firma Webad GmbH wurde der BSA-Internetauftritt regelmäßig angepasst, insbesondere für die Projekte Achimer Jugendplatz und Garagenflohmarkt sowie das erste Stiftungsfest.

Auch unser Marketingmaterial haben wir mit Unterstützung von der Firma doppelpunkt:design aufgefrischt.

Die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit beliefen sich in 2025 auf 8.424,69 € (20 Jahre BSA, Website, Maibaumfest und Werbematerial).

Neuer Aufsteller Marktpassage

Es wird ein neuer Dreiecksständer für die Marktpassage angeschafft werden. Die Gestaltung / das Layout wird auch mit der Firma doppelpunkt:design erstellt.

8. Stiftungsfinanzen (Stand 31.12.2025)

8.1 Überschuss/Unterdeckung

Im Saldo aus Einnahmen (Erträge aus Geldanlagen, Spenden, erhaltene Zuschüsse und Erträge aus eigenen Veranstaltungen – zusammen ca. 272.000 €) und Ausgaben (geleistete Spenden, geförderte Projekte, Aufwand bei eigenen Veranstaltungen und Verwaltungskosten – zusammen ca. 212.800 €) ergibt sich für das Jahr 2025 ein Überschuss von ca. 59.200 €.

Größte Einnahmeposition im Jahr 2025 sind die Spenden mit ca. 246.100 €. Davon entfallen ca. 237.000 € auf Spenden mit Zuwendungsbestätigung. Die Spenden ohne Zuwendungsbestätigung belaufen sich auf ca. 9.100 € und enthalten eine Crowd-Funding Aktion zu Gunsten des Jugendplatzes, Spenden zu Gunsten des Jugendplatzes, Spenden zum 20-jährigen Jubiläum sowie Spenden, die beim Stiftungsfest generiert wurden.

Die Zuschüsse belaufen sich auf 20.300 €. Die (Brutto-) Einnahmen aus den Büchermärkten im Frühjahr und Herbst betragen ca. 11.900 € und die (Brutto-) Erlöse aus dem Sommerkonzert ca. 2.600 €.

Durch die seit dem Jahr 2019 getätigten Geldanlagen (Sparbriefe, Festgelder, Zertifikate, zwei Aktienfonds und zwei Immobilienfonds) konnten im Jahr 2025 Erträge von ca. 6.500 € erwirtschaftet werden.

Bei den Ausgaben dominieren der Jugendplatz mit Förderungen in Höhe von ca. 166.100 €, die Lernorte (ca. 6.900 €, die allerdings noch mit den Eigenanteilen der Kinder von ca. 1.500 € zu saldieren sind) und die Flüchtlingshilfen mit ca. 3.600 € (i. W. Schwimmkurse und Musikunterricht für Kinder) sowie die weiteren bereits aufgeführten Projektförderungen.

9. Personelle Veränderungen

Vorstand: Die Amtszeiten von Frau Liane Wiesner und Frau Dr. Sophia Kemlein endeten am 18. November 2025. Frau Dr. Kemlein stellte sich nicht erneut zur Wahl, Frau Wiesner kandidierte für ein weiteres Jahr als Mitglied im Vorstand. Damit wurden die Positionen der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden frei.

Frau Daniela Pekić wurde einstimmig als neue Vorsitzende des Vorstands von den Kuratoriumsmitgliedern gewählt, Herr Wilfried Jantz wurde einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden ernannt. Frau Wiesner wurde ebenfalls einstimmig für ein weiteres Jahr als Mitglied im Vorstand bestätigt.

Damit besteht der Vorstand zurzeit aus vier Personen: Frau Daniela Pekić, Herrn Wilfried Jantz, Frau Liane Wiesner und Frau Wiltrud Ysker. Die Kuratoriumsmitglieder danken den Vorstandsmitgliedern für ihre stets engagierte Arbeit.

Der Vorstand ist mit weiteren Kandidatinnen und Kandidaten im Gespräch.

Hinweis: Im Herbst 2026 stehen die Wahlen für die Mitglieder des Kuratoriums an.

10. Dank an Spender und Sponsoren

Die Bürgerstiftung Achim bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern und Sponsoren für die Unterstützung und die finanziellen Zuwendungen und verbürgt sich dafür, dass jeder Euro gut angelegt ist! Denn ohne Ihre finanzielle Unterstützung wären die obigen Aktionen und Projekte nicht in der Form bzw. dem Ausmaß umsetzbar.

Unser besonderer Dank gilt den Zeitspendern im Aktivkreis, dem Herz der Bürgerstiftung. Ihr Einsatz und ihr hohes Engagement sind die Voraussetzungen, dass die umfangreichen und zeitintensiven Vorbereitungen zu unseren zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen umgesetzt werden können.

11. Vorschau 2026

23. Januar	Auszeichnung Klimabotschafter:innen an der IGS
14. März	Büchersammlung auf dem Parkplatz des KASCH
14. April	Kuratoriumssitzung
26. April	Stand auf dem Maibaumfest
30. Mai	Büchermarkt
Frühjahr/Sommer	Fahrradaktion für Geflüchtete
September	Garagenflohmarkt
Sept./Nov.	Büchersammlung/-markt
Herbst	Auszeichnung der/des 1.000. Achimer Klimabotschafter:in
Herbst	Wahl der Kuratoriumsmitglieder
November	2. Stiftungsfest

November
Nov./Dez.

Kuratoriumssitzung
Achimer Kinderwunschbaum

Achim, 16. März 2026

Für den Vorstand:

Daniela Pekić, Wilfried Jantz, Dr. Sophia Kemlein (bis 18.11.2025), Liane Wiesner und Wiltrud Ysker